

Abend kommt

Karl-Heinz Weber

*1927

Text: Gerhard Trubel

1. A - bend kommt, der Tag sich nei - get, al - le Men - schen gehn zur Ruh.
 2. Va - ter, Dank für dei - ne Gna - de, die uns führt an je - dem Tag,
 3. Til - ge al - le un - sre Sün - den und ver - leih uns dei - nen Geist,
 4. Die - se Nacht auch uns be - hü - te vor Ge - fah - ren, Angst und Pein.

1. Däm - rung ih - re Schatten brei - tet, deckt des Ta - ges La -
 2. daß der Bö - se uns nicht scha - de, kein Un - fall uns tref -
 3. daß wir auch dem Näch - sten kün - den, was dein hei - lig
 4. Laß uns, Herr, durch dei - ne Gü - te gu - ter Ru - he

1. La - sten zu.

Die helle Sonn leucht jetzt her -

Melchior Vulpus

um 1570-1615

Text: Nicolaus Hermann

1. Die hel - le Sonn her - für, fröh - lich vom
 2. Herr Christ, der Sohn des Vaters, der uns be - hüt vor Sünd und
 3. daß un - ser Herr Jesus Christus, der uns er - löst, dein Wort und
 4. Laß uns, Herr, durch dei - ne Gü - te gu - ter Ru - he was ein je -

1. Sonn - für,

ste - hen wir; Gott Lob, der uns heint die - se
 in dei - ne Gü - te. Laß dei - ne lie - ben En - ge -
 nicht wi - der - streb, daß wir dich stets vor Au - gen
 aus - rich - ten soll, daß un - sre Ar - beit, Müh und

1. vor des Teu - fels Macht.

1. Nacht be - hüt' hat vor des Teu - fels Macht.
 2. lein uns - re Hü - ter und Wäch - ter sein,
 3. han in al - lem, das wir he - ben an.
 4. Fleiß ge - reich zu deinem Lob, Ehr und Preis.

Lobet den Herren, alle die ihn ehren

Johar

1. Lo - bet den Her - ren al - le, die ihr
 2. Der un - ser Le - ben, das er uns
 3. Daß un - sre Sin - nen wir noch brau -
 6. O treu - er Hü - ter Brun - nen al

1. laßt uns mit Freu - den sei -
 2. in die - ser Nacht so
 3. und Händ und Fü - ß
 6. ach laß doch fer -

1. Da -
 2. S
 3. sei - nem Se - gen. Lo - bet den Her - ren!
 6. Gü - te schwe - ben. Lo - bet den Her - ren!

ib, neute, Herr, durch dein Geleite auf unsern Wegen unverhindert gehen und überall in stehen. Lobet den Herren!

unsern Willen, dein Wort zu erfüllen; lehr uns verrichten heilige Geschäfte, und wo wir ach sind, da gib du uns Kräfte. Lobet den Herren!